

Call for Papers

25.Oberhofer Kolloquium zur Praxis der Informationsvermittlung

Recherche im Google-Zeitalter – vollständig und präzise?! - Die Notwendigkeit von Informationskompetenz -

vom 22.bis 24.April 2010 in Magdeburg/Barleben

Das Kolloquium wendet sich an alle Informationsfachleute aus Wissenschaft, Bildung, Verwaltung, Wirtschaft und Bibliotheken.

Der Umgang mit Informationen erfordert Kompetenzen aus unterschiedlichen Gebieten. Neben IT-Kenntnissen und den üblichen Kulturtechniken ist vor allem die Fähigkeit, sich ausdrücken zu können, wichtig. Wie Josef Weizenbaum, einer der größten Förderer des Kolloquiums immer wieder anmahnte: „ohne Sprachkompetenz keine Informationskompetenz“. Das „Googeln“ der ersten Jahre war gekennzeichnet durch die Einwortsuche, vergleichbar mit der Einwortsprache eines Kleinkindes. Gehen wir daran, aus solchen „Google-Kindern“ Erwachsene werden zu lassen, die erlernt haben, Fragen zu stellen, weil sie „Nach-Denken“ können, zur Sprachbeherrschung fähig werden, die Probleme erfassen und Begriffe sprachlich ausformulieren können. Auf diese Weise wird man zum „Vor-Denker“, eine Position, die der Information Professional einnehmen muss, wenn er in seinem Beruf das 21. Jahrhundert meistern will.

Gesucht werden theoretische und praxisorientierte Originalbeiträge in deutsche Sprache zu folgenden Aspekten:

1. Retrieval im Umbruch

Recherchetätigkeit vor dem Hintergrund aktueller Nutzeranforderungen und -Bedürfnisse

2. Informationsqualität

Möglichkeiten und Grenzen von Datenbanken (moderne Rechtersprachen, Tools oder Hemmnis?)

3. Marketing

Kundennähe der Rechercheure, Marketingideen

4. Strategien

Generationenmanagement, Geschäftsmodelle, innovative Produkte, zukünftige Geschäftsfelder
(z.B. Cloud Computing)

5. Entwicklungstrends bei Suchmaschinen

Von der Suchmaschine zur Antwortmaschine

6. Best Practice

Rechercheaufbereitung als Mehrwert, Beispiele zukunftsweisender Recherchetätigkeit

Vorschläge als Kurzfassung mit maximal 400 Wörtern erbitten wir per E-Mail an oberhof2010@dgi-info.de
Zu nennen ist die Ansprechperson für die Benachrichtigung mit vollständiger Postanschrift, Telefon- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse. Mit der Einreichung eines Vorschlags verpflichten Sie sich, bei dessen Annahme eine Langfassung des Beitrags für den Tagungsband zu liefern.

Termine

Einreichung von Vorschlägen bis	7. Januar 2010
Benachrichtigung über Annahme bis	18. Januar 2010
Abgabe der Langfassung bis	22. Februar 2010

Veranstalter

DGI Deutsche Gesellschaft für Informationswissenschaft und Informationspraxis e.V., Hanauer Landstraße 151-153, 60314 Frankfurt am Main, Telefon: (069) 43 03 13, Fax: (069) 490 90 96, E-Mail: mail@dgi-info.de

VDI Verein Deutsche Ingenieure e.V. Magdeburger Bezirksverein, Arbeitskreis Information c/o Siegfried Rosemann, Stadionstraße 13, 39218 Schönebeck, Telefon: (03928) 69775, E-Mail: siegfried.rosemann@web.de

Programmkomitee

Dr. Matthias Ballod, Halle/Saale
Michael Fanning, Karlsruhe
Isabell Held, Frankfurt am Main
Wolfgang Löw, Magdeburg

Marlies Ockenfeld, Darmstadt
Siegfried Rosemann, Schönebeck
Dr. Luzian Weisel, Karlsruhe